

Generalversammlung der deutschen Katholiken (Katholikentag) 1926 in Breslau

Die 65. Generalversammlung der deutschen Katholiken fand auf Betreiben von Fürstbischof Adolf Kardinal Bertram vom 21. bis 25. August 1926 in Breslau statt. Offiziell wurde für den Katholikentag kein Motto ausgegeben, doch "allen unseren Verhandlungen zugrunde gelegt ist das Thema 'Christus, der König'" (HORION, S. 14), so der Präsident der Generalversammlung, der Landeshauptmann der Rheinprovinz Johannes Horion. Neben der offiziellen Tagung von Sonntag, dem 22., bis Dienstag, dem 24. August, wurden bereits am Samstagabend und abschließend am Mittwoch Veranstaltungen abgehalten.

Pacelli folgte der an ihn ergangenen Einladung zum Katholikentag in Breslau und hielt am 22. August 1926 in der ersten öffentlichen Versammlung eine Ansprache. Darin benannte er als Grund für seine Teilnahme zunächst den Austragungsort in Schlesien, der Wirkungsstätte von St. Hedwig, die er als "glaubensstarke und barmherzige Mutter der Armen und Notleidenden" bewunderte. Zudem wollte er Kardinal Bertram seine "tiefe Verehrung und dankbare Hochschätzung" bekunden (PACELLI, Ansprache, S. 21). Pacelli nutzte seine Rede vor allem dazu, um die zunehmende Abkehr vom christlichen Gedankengut zu verurteilen. Er sah eine Zielsetzung der Generalversammlung der Katholiken darin, dem Glauben in den privaten und öffentlichen Lebensbereichen wieder Geltung zu verschaffen. Abschließend erteilte er den Apostolischen Segen.

Daneben sandte die Versammlung dem Erzbischof von Mexiko, José Mora y del Río, ein Telegramm. In diesem drückte sie ihre Solidarität mit der dortigen Kirche aus, die in der sogenannten Cristiada eine schwere Auseinandersetzung mit der mexikanischen Regierung führte.

Quellen:

HORION, Johannes, Eröffnungsrede, in: RAPS, Gustav (Hg.), Die Reden gehalten in den öffentlichen und geschlossenen Versammlungen der 65. General-Versammlung der Katholiken Deutschlands zu Breslau 21.-25. August 1926, Würzburg 1926, S. 13-17.

PACELLI, Eugenio, Ansprache, in: RAPS, Gustav (Hg.), Die Reden gehalten in den öffentlichen und geschlossenen Versammlungen der 65. General-Versammlung der Katholiken Deutschlands zu Breslau 21.-25. August 1926, Würzburg 1926, S. 21-23.

PACELLI, Eugenio, Christus, der König, in: KAAS, Ludwig (Hg.), Eugenio Pacelli. Erster Apostolischer Nuntius beim Deutschen Reich. Gesammelte Reden, Berlin 1930, S. 77-81.

Literatur:

ARNING, Holger / WOLF, Hubert, Hundert Katholikentage. Von Mainz 1848 bis Leipzig 2016, Darmstadt 2016, S. 152 f.

Cristiada in Mexiko; Schlagwort Nr. 207.

HEHL, Ulrich von (Hg.), Zeitzeichen. 150 Jahre Deutsche Katholikentage 1848-1998, Paderborn 1999.

HÜRTEN, Heinz, Spiegel der Kirche – Spiegel der Gesellschaft? Katholikentage im Wandel der Welt, Vier Essays aus Anlaß des 150. Jahrestags der "Ersten Versammlung des katholischen Vereines Deutschlands" vom 3.-6. Oktober 1848 zu Mainz, Paderborn u. a. 1998.

RAPS, Gustav (Hg.), Die Reden gehalten in den öffentlichen und geschlossenen Versammlungen der 65. General-Versammlung der Katholiken Deutschlands zu Breslau 21.-25. August 1926, Würzburg 1926.

REYTIER, Marie-Emmanuelle, L'Allemagne. Les Katholikentage, in: DURAND, Jean-Dominique (Hg.), Les semaines Sociales de France 1904-2004, Paris 2006, S. 357-379.

GND-Nr. 16140759-6, VIAF-Nr. 220687076

Empfohlene Zitierweise:

Generalversammlung der deutschen Katholiken (Katholikentag) 1926 in Breslau, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 176, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/176. Letzter Zugriff am: 17.05.2024.